

Auf Dirk Weyrich folgt Martin Faier

FEUERWEHR Stellvertretender Wehrführer wechselt von Rüdesheim nach Bad Sobernheim

Von Wilhelm Meyer

BOOS. In der Spitze der Feuerwehr wird es eine Veränderung geben. Der bisherige Stellvertretende Wehrführer Dirk Weyrich wechselt nach 31 aktiven Jahren in der Wehr der Verbandsgemeinde Rüdesheim zu den Kameraden nach Bad Sobernheim. Auch wenn VG-Bürgermeister Markus Lüttger zugestand, dass Entpflichtung zu seinen weniger gern gesehenen Aufgaben gehöre, zeigte er Verständnis für den von Weyrich gewünschten Schritt. Ein Wohnortwechsel hatte ihn nötig gemacht. An Weyrichs Stelle als Vertreter des Wehrführers rückt von den Kameraden gewählt Martin Faier, zunächst kommissarisch bis zu erfolgter Teilnahme an den nötigen Lehrgängen.

Goldene Ehrenzeichen für 35 Jahre aktiven Dienst

Ein besonderer Tag war es für Ralf Weyrich und Bernd Mattes. Eigens angereist war Landrätin Bettina Dickes, um ihnen die Ehrung mit dem Goldenen Feuer-Ehrenzeichen für 35 Jahre aktiven Dienst in der Wehr persönlich zu überreichen. Eigentlich das gesamte erwach-

ANZIEHEND

► Darüber waren sich Bürgermeister, VG-Bürgermeister und Wehrführer einig, eine große Anziehungskraft des Booser Feuerwehrfestes steht mittags auf den Tischen: **Wildgulasch mit Klößen und Rotkraut**, ein Booser Klassiker.

sene Leben hätten sich diese Kameraden in den Dienst der Allgemeinheit gestellt, sprach Dickes stellvertretend für alle Mitbürger Worte des Dankes.

Lüttger konnte sich dann nicht verkneifen, beim Tag der offenen Tür der Wehr wieder bei den Bad Sobernheimern um Verständnis für die Waldböckelheimer Pläne der Lebensmittelmarktansiedlung zu werben. Vor allem auch für Boos, Oberstreit, Bockenau oder das Ellerbachtal sei das ein wichtiger Schritt in der Nahversorgung.

Mit Handschlag von Lüttger verpflichtet wurde Luca Weyrich, mit 16 Jahren wohl einer der Jüngsten in den Wehren der VG. Zugleich standen bei den Boosern zwei Beförderungen an. Zu Oberfeuerwehrmännern ernannt wurden Marvin Weyrich und Sascha Wickert.



Der Dank des Booser Wehrführers Rüdiger Franzmann (links), von Landrätin Bettina Dickes und VG-Bürgermeister Markus Lüttger (rechts) ging an die Geehrten Ralf Weyrich und Bernd Mattes (Mitte), sowie an den nach Bad Sobernheim wechselnden Dirk Weyrich für 31 Jahre Dienst in der VG-Rüdesheim.

Foto: Wilhelm Meyer

Besondere Ehrung für zwei Urgesteine der Booser Wehr

Gemeinsinn Landrätin zeichnet Bernd Mattes und Ralf Weyrich aus – Auch Beförderungen standen beim Tag der offenen Tür an

Von unserem Reporter
Wilhelm Leyendecker

■ **Boos.** Wehrführer Rüdiger Franzmann freute sich, dass beim Tag der offenen Tür der Booser Feuerweereinheit so viele Gäste gekommen waren. „Wenn Hilfe gebraucht wird, fragt keiner danach, ob diese hauptberuflich oder freiwillig erfolgt“, brachte Bürgermeister Markus Lüttger die Notwendigkeit der Freiwilligen Feuerwehren als Teil der dörflichen Infrastruktur auf den Punkt. Trotz der personellen Engpässe vielerorts sei der Personalstand der Wehren in der Verbandsgemeinde noch ausreichend.

Gemeinsam mit Wehrleiter Christian Vollmer gab er Personalveränderungen in der Booser Einheit bekannt. Bei der Neuverpflichtung von Luca Weyrich, der aus der Jugendfeuerwehr kommt, machte Lüttger auch auf die Bedeutung der Nachwuchsgewinnung aufmerksam. Die Feuerwehrekameraden Marvin Weyrich und Sascha Wickert wurden zu Oberfeuerwehrmännern befördert. Aber auch Verabschiedungen ge-



Eine Neuverpflichtung, zwei Beförderungen, eine Verabschiedung und zwei Ehrungen – Landrätin Bettina Dickes, VG-Bürgermeister Markus Lüttger, Wehrleiter Christian Vollmer und Ortsbürgermeister Karl-Heinz Klein hatten beim Tag der offenen Tür der Booser Feuerweereinheit alle Hände voll zu tun.

Foto: Wilhelm Leyendecker

650 Feuerwehrleute in der VG

In der Booser Feuerwehr leisten 15 Wehrleute Dienst. Mit sechs Jugendlichen ist die Jugendfeuerwehr gut aufgestellt. In der VG sind 650 Wehrleute in 32 Einheiten aktiv.

hören zum Feuerwehralltag. So verlässt der bisherige stellvertretende Wehrführer Dirk Weyrich die Booser Einheit und schließt sich der Feuerwehr seines Wohnortes Bad Sobernheim an. Lüttger überreichte dem seit 31 Jahren in der Feuerwehr aktiven Weyrich seine

Entlassungsurkunde. Als dessen Nachfolger bestellte er Martin Faier, der das Amt bis zur Ableistung der vorgeschriebenen Lehrgänge kommissarisch ausübt.

Auch die neue Landrätin Bettina Dickes kam zum Tag der offenen Tür. Sie nahm Ehrungen im Na-

men von Innenminister Roger Lewentz vor. Für Dickes sind solche Ereignisse immer „eine gute Sache“. Auch sie sieht die Feuerwehren als wichtigen Bestandteil der Gemeinschaft, um ein Dorf lebenswert zu machen. Bernd Mattes und Ralf Weyrich sind seit 35 Jahren in der Feuerwehr aktiv und tragen somit dazu bei, dass dies auch in Zukunft so bleibt, sagte Dickes. Sie überreichte beiden das Goldene Feuerwehrehrenzeichen nebst einer vom Minister unterzeichneten Urkunde.

Und so war es offenbar nicht nur das von der Booser Wehr an diesem Tag angebotene und stets hochgelobte Wildgulasch mit Klößen und Rotkohl, das die Landrätin nach Boos verschlagen hatte, wie Lüttger zunächst scherzhaft vermutet hatte. Die beiden Geehrten waren bei der zentralen Veranstaltung in Norheim verhindert. Daher wurden die Ehrungen jetzt nachgeholt, sagte Dickes. Ortsbürgermeister Karl-Heinz Klein dankte den beiden Geehrten für ihr langjähriges Engagement zum Wohle der Bürger mit einem Weinpräsent.